

Basketball

HSV-Damen überrennen VfL Grasdorf

Gleich zwei Rekordmarken haben die **Damen** des Heeßeler SV aufgestellt: Der 110:24 (56:12)-Erfolg über den VfL Grasdorf war der höchste Saisonsieg in der Bezirksoberliga, die 34:2-Führung im ersten Viertel ist ein absolutes Novum für die Riege von Trainer Ralf Rautenberg. „Den wehrlosen Gegner haben wir förmlich überrannt“, sagte Kapitän Barbara Kunze. Anelia Draganova (30 Punkte), Bianca Wüster (18), Kunze (17), Annika Fritsch (15), die zum ersten Mal eingesetzte U-16-Akteurin Milena Zerbe (11) sowie die überragend in der Defense agierenden Daniela Schröder (11), Bianka Stegemerten (6) und Nancy Leibrandt (2) warfen die Körbe.

■ Die Tabellenführung in der Bezirksoberliga haben die **Herren** des SC Langenhagen verteidigt, obwohl beim 70:64 (18:20) gegen die SG 05 Ronnenberg gleich drei Durchgänge (18:20, 13:17, 13:23) verloren wurden.

„Wir haben nur im dritten Viertel konzentriert gespielt. Und das reichte zum Erfolg“, erklärte Trainer Björn Becker, der in den ersten beiden Abschnitten Spieler aus dem erweiterten Kader zum Einsatz brachte. Georgis Ouzounis (23), Timm Engelbrecht (18) und Pano Ninatsakis (10) waren die erfolgreichsten Werfer des Primus‘.

Auch die SCL-Reserve kann in der Bezirksliga West nach dem 89:55 (40:20)-Erfolg über die SV Ahlem Aufstiegsambitionen hegen. Für den Zweiten erzielten Sebastian Gruner (16) und Marvin Oppermann (13) die meisten Punkte. „Die neue Taktik mit einer Zonenpresse in der Verteidigung wurde sehr gut umgesetzt“, sagte Trainer Tobias Stampehl.

Der SV Adler Hämelerwald unterlag in der Bezirksliga Ost dem Mellendorfer TV mit 41:94. „Der MTV ist eine Nummer zu groß gewesen. Für uns zählt nur der Klassenerhalt“, erklärte Adler-Coach Heiko Lohmüller. dd